

Arkeburg wird teilweise wiederhergestellt

Leader-Gremium beschließt 211 000 Euro EU-Fördermittel für drei Projekte

Landkreis Vechta (ho). Die teilweise Wiederherstellung der historischen Arkeburg im Goldenstedter Moor, die Einrichtung eines kreisweiten Radwegbeschilderungssystems und die Einrichtung eines archäologischen Informationszentrums in Visbek sind drei Projekte, die demnächst mit EU-Fördergeldern beziehungsweise einer Kofinanzierung umgesetzt werden sollen. Die lokale Aktionsgruppe (LAG) der sogenannten Leader-Region Vechta hat in der jüngsten Sitzung beschlossen, dafür insgesamt 211 000 Euro zu beantragen.

Die Anträge müssen jetzt nur noch die formale Prüfung durch das zuständige Amt für regiona-

le Landesentwicklung in Oldenburg durchlaufen, heißt es in einer Pressemitteilung.

Danach können die Antragsteller mit der Umsetzung ihrer Ideen beginnen. Insbesondere das Projekt Arkeburg in Goldenstedt sei dabei hervorzuheben. Hier handele es sich um einen privaten Antragsteller, der nun 40 Prozent der Gesamtkosten seines Vorhabens aus dem europäischen Förderprogramm und weitere zehn Prozent aus einem kommunalen Topf der zehn Städte und Gemeinden sowie dem Landkreis erstattet bekommen kann.

„Es ist ein schönes Gefühl, nun endlich in die praktische Phase dieses langen Gemeinschafts-

prozesses einsteigen zu können“, freute sich Lohnes Bürgermeister Tobias Gerdesmeyer. Er ist Vorsitzender der LAG und möchte mit den Mitgliedern dieses lokalen Entscheidungsgremiums in den nächsten sieben Jahren insgesamt 2,4 Millionen Euro EU-Fördergeld in die Region investieren.

Die nächste Sitzung der LAG findet am 13. September statt. Hier soll dann über weitere interessante Projektideen beraten werden.

■ **Info:** Wer ein geeignetes Projekt einbringen möchte, sollte bis zum 31. Juli bei der Leader-Geschäftsstelle des Landkreises Vechta melden.



Die Entscheider: Die Lokale Arbeitsgruppe um den (von links) Vorsitzenden Tobias Gerdesmeyer, Regionalmanager Henning Spenthoff und Landrat Herbert Winkel. Foto: Dorgelo

Alle benötigten Unterlagen gibt es auf der Internetseite www.leader-vechta.de oder können per E-Mail an lea-

der@landkreis-vechta.de beziehungsweise unter der Telefonnummer 044418982650 abgefragt werden.